

## Tipps für Hochschulabsolventen

### ► Bewerbung

Die Bewerbungsunterlagen für Hochschulabsolventen sollen formell gesehen den gleichen Kriterien entsprechen wie für die übrigen Stellensuchenden.

Inhaltlich unterscheiden sie sich nur in wenigen Punkten:

- Im Lebenslauf ist es von Vorteil, wenn Sie unter einem besonderen Punkt «Studium» folgende Aspekte aufführen:
  - Universität
  - Fach bzw. Fächer
  - Schwerpunkte
  - ggf. Thema der Examensarbeit oder der Promotion
  - Art der Examina bzw. des Abschlusses
- Als Hochschulabsolvent, Hochschulabsolventin können Sie vielleicht erst wenig Berufspraxis vorweisen. In diesem Fall können Sie entweder im Lebenslauf einen Punkt «praktische Tätigkeiten» oder eine Extraseite mit dieser Überschrift beilegen. An dieser Stelle können Sie alle Praktika und berufliche Tätigkeiten neben Ihrem Studium aufzählen.

### ► Blindbewerbung

Laut einer Studie des Bundesamtes für Statistik waren im Jahr 1999 jene Hochschulabsolventen bei der Stellensuche am erfolgreichsten, die sich blind bei einem Unternehmen bewarben. 71,6 Prozent der befragten Hochschulabsolventinnen haben sich auf diese Weise bei einem Arbeitgeber beworben, bei 31,9 Prozent war dies der entscheidende Schritt zum Erfolg.

Lassen Sie diese Chance also nicht an Ihnen vorbeigehen. Tipps für eine Blindbewerbung finden Sie auf [jobs.ch](http://jobs.ch) unter Tipps für die Stellensuche – Bewerbung.

### ► Assessment Center

Gerade für Stellen, die mit High Potentials besetzt werden, sind Assessment Center ein beliebtes Rekrutierungsmittel. Zu den High Potentials gehören auch Sie als Hochschulabsolventen. Die Wahrscheinlichkeit, dass Sie ein Assessment Center durchlaufen müssen, ist folglich ziemlich gross. Im Folgenden sehen Sie kurz, was Sie erwartet:

- In einem Assessment Center werden nebst fachlicher Qualifikation auch soziale und methodische Kompetenzen getestet und beobachtet. Ihre Eignung für die vakante Stelle wird an drei Kriterien festgemacht: Persönlichkeit, Leistungsmotivation und Kompetenz.

*Aspekte, die über Ihre Persönlichkeit Auskunft geben, sind unter anderem:*

- Wirken Sie sympathisch und vertrauenswürdig?
- Sind Sie anpassungs- und teamfähig?
- Passen Sie zu Institutionen/Unternehmen/Team?

*Mit Leistungsmotivation ist gemeint:*

- Bringen Sie Engagement (Enthusiasmus und Biss) für die angestrebte Aufgabe/Position mit?
- Sind Sie in ausgeprägtem Mass lern-, einsatz- und arbeitswillig?
- Ist eine hohe Identifizierung mit Position, Aufgabe und Unternehmen zu erwarten?

*Die Prüfung Ihrer fachlichen Kompetenz soll zeigen,*

- ob Sie die erforderlichen berufsrelevanten Erfahrungen, Kenntnisse und Eigenschaften mitbringen.

Die Übungen sind so konzipiert, dass bei den Teilnehmenden ein Verhalten provoziert wird. Dieses Verhalten gilt als Voraussetzung für die erfolgreiche Aufgabenerfüllung in der zu besetzenden Stelle. Dabei kommen verschiedene Instrumente der betrieblichen Eignungsdiagnostik zum Einsatz, etwa psychologische Tests, Gruppendiskussionen, Befragungen und Beobachtungen. Die Dauer eines Assessment Center liegt daher häufig bei zwei bis drei Tagen.

Alle Teilnehmenden werden von mehreren Beobachtern beurteilt. Meistens sind die Beobachter Manager, die hierarchisch der zu besetzenden Stelle übergeordnet sind. Für das Assessment Center werden sie in der Regel speziell trainiert. Idealerweise setzt sich ein Assessment Center aus zwölf Teilnehmenden und sechs Beobachtern zusammen.

*Literatur: Hesse/Schrader: Assessment Center, Das härteste Personalauswahlverfahren. Frankfurt am Main 1994. ISBN 3-8218-1268-0.*

### ▶ Arbeiten im Ausland

Gerade für künftige Nachwuchsführungskräfte ist es von Vorteil, Auslandserfahrung mitzubringen. Und vielleicht ist es schon lange ein Traum von Ihnen, in einem fremden Land zu leben und zu arbeiten. Hier deshalb einige Tipps, wie Sie diesen Traum verwirklichen können:

- Da die Schweiz nicht in der EU ist und die bilateralen Verträge im Personenverkehr erst Mitte 2003 in Kraft treten, ist es für Schweizer schwierig, in einem anderen europäischen Land zu arbeiten. Dank dem Stagiaires-Abkommen ist es trotzdem nicht unmöglich.
- Für den so genannten Stagiaires-Austausch kann das Bundesamt für Ausländerfragen bei der Beschaffung von Arbeits- und Aufenthaltsbewilligungen helfen. Die Schweiz hat mit 29 Staaten Stagiaires-Abkommen geschlossen, die die Erteilung von Arbeitsbewilligungen wesentlich erleichtern.
- Wenn ein Stage in einem fremden Land für Sie in Frage kommt, sollten Sie folgende Voraussetzungen erfüllen: Sie sollten eine abgeschlossene Berufsausbildung haben und während einer befristeten Zeit Ihre beruflichen und sprachlichen Kenntnisse in einem anderen Land erweitern wollen. Zudem sollten Sie zwischen 18 und 30 Jahre alt sein (für einige Länder liegt die obere Altersgrenze bei 35 Jahren).
- Die Partnerstaaten erteilen die Arbeits- und Aufenthaltsbewilligungen an Stagiaires für maximal 18 Monate ohne Rücksicht auf die Lage des Arbeitsmarkts. Für die Anstellung in einem Unternehmen müssen Sie sich aber selber bemühen, denn die Partnerstaaten bieten keine Stellenvermittlung an. Es ist zudem sinnvoll, die potenziellen Arbeitgeber auf das Stagiaires-Abkommen aufmerksam zu machen.

*Auskünfte zum Stagiaires-Abkommen erhalten Sie beim*

**Bundesamt für Ausländerfragen (BfA), Auswanderung und Stagiaires**

Quellenweg 15, 3003 Bern-Wabern

T: 031 322 42 02, F: 031 322 44 93

iss.emigration@bfa.admin.ch

www.seco-admin.ch/bfa/a\_s/d\_startas.html

### ▶ Internet-Plattformen

für Hochschulabsolventen:

Viele Studien führen nicht direkt zu einem Beruf, daher kann es sein, dass Sie noch gar nicht wissen, was Sie beruflich machen wollen. Auskünfte über Ihre beruflichen Möglichkeiten nach dem Studium erhalten Sie bei den öffentlichen Studienberatungsstellen. In den Mediotheken, die diesen Beratungsstellen angegliedert sind, finden Sie zudem auch umfassende Informationen zu Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem Studium. Die Adressen der Studienberatungsstellen und die Öffnungszeiten der Mediotheken finden Sie nach Kantonen gegliedert unter: [www.svbasp.ch/Bb-Verzeichnis.html](http://www.svbasp.ch/Bb-Verzeichnis.html)

Kontakte zu Unternehmen zu pflegen, ist für Hochschulabsolventen äusserst wichtig. An Absolventenkongressen und weiteren Veranstaltungen, die Unternehmen speziell für Hochschulabsolventen organisieren, haben Sie Gelegenheit dazu. Unter folgenden Internet-Adressen finden Sie Informationen zu diesen Recruiting-Events:

- ▶ Zwei Mal im Jahr, jeweils im Juni und Dezember, findet in der Messe Zürich der Schweizer Absolventenkongress statt. Informationen über Ort und Termin sowie den dabei vertretenen Unternehmen finden Sie unter:  
[www.absolventenkongress.ch](http://www.absolventenkongress.ch)



- ▶ Unter [www.careerdays.ch/de](http://www.careerdays.ch/de) können Sie Ihren Lebenslauf eintragen. Interessierte Unternehmen können so Kontakt mit Ihnen aufnehmen. Zudem erhalten Sie Informationen über Veranstaltungen von Unternehmen für Hochschulabsolventen.



- ▶ An der ETH in Zürich findet jährlich ein Interviewtag statt. Er bietet ETH-Absolventen und -innen sowie Firmen eine Plattform, miteinander in Kontakt zu treten und sich während Einzelinterviews kennen zu lernen. Informationen und Anmeldung unter: [www.forum-und-contact.ethz.ch](http://www.forum-und-contact.ethz.ch). Parallel dazu erscheint jedes Jahr ein Verzeichnis der ausstellenden Unternehmen.



- ▶ Unter [www.vip.unisg.ch](http://www.vip.unisg.ch) finden Absolventen der Universität St. Gallen Links zu verschiedenen Firmen und Recruiting-Events.



Wenn Sie Kontakt zu Firmen knöpfen möchten, können Sie dies auch per Internet tun. Unter [www.jobfair24.ch](http://www.jobfair24.ch) erfahren Sie, wie das geht. Falls Sie vorerst noch einen Praktikumsplatz suchen, könnten die folgenden beiden Internet-Adressen für Sie nützlich sein:

- ▶ Praktikumsplätze, Diplomarbeiten und Stelleninserate, die speziell für Studierende sowie Hochschulabsolventinnen und -absolventen vorgesehen sind, finden Sie unter: [www.diplom.ch](http://www.diplom.ch)



- ▶ Unter [www.jungekarriere.com](http://www.jungekarriere.com) finden Sie unter anderem eine internationale Praktikumsbörse.



- ▶ Bücher für Hochschulabsolventen:

«Zukunftschancen», das Buch wird jährlich vom WEKA Verlag und der jobindex media ag in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für akademische Berufs- und Studienberatung AGAB herausgegeben. Neben den Porträts verschiedener Firmen, die speziell Hochschulabsolventen rekrutieren wollen, enthält das Buch auch einen redaktionellen Teil. Inhalt davon sind Tipps für die Stellensuche und Bewerbung, eine Einführung ins Arbeitsrecht sowie Informationen zur Weiterbildung nach dem Studium.

«Zukunftschancen» kann gegen Einsenden einer Kopie des Studentenausweises kostenlos unter folgender Adresse bezogen werden: WEKA Verlag, Zukunftschancen, Hermeschloostrasse 77, Postfach, 8010 Zürich.

«JOBkompass» wird herausgegeben von der Swift Management AG in Reinach. Das Buch erscheint zweimal jährlich und widmet sich alternierend der Stellensuche per Internet und Berufsbildern für Absolventen:

Die Ausgabe zur Stellensuche im Internet erscheint jeweils im Sommersemester. Das Buch dient als Wegweiser zur Stellensuche via Internet. Aktuelle Berufsbilder für Absolventinnen und Absolventen werden jeweils in der Winterausgabe vorgestellt.

«Jobkompass» ist für Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen kostenlos und kann online oder per Post bestellt werden. Im Übrigen können Sie auch sämtliche Artikel, Berufsbilder und die Gelben Seiten online lesen: [www.jobkompass.ch](http://www.jobkompass.ch).

Bestelladresse: Swift Management AG, JOBkompass, Burgunderstrasse 15, 4153 Reinach